

Materialkompass Verbraucherbildung

Unterrichtsmaterialien zur Verbraucherbildung an Schulen

www.materialkompass.de

Bewertetes Material: **Ich im Netz**

Herausgeber/Autor: **Institut für Medienbildung der Pädagogischen Hochschule Bern (PHBern)**

Gesamturteil: **gut**

Die einzelnen Bereiche wurden folgendermaßen bewertet:

Methodik & Didaktik: **sehr gut**

Fachlicher Inhalt: **gut**

Formale Gestaltung: **sehr gut**

Begründung

Die ausführliche Begründung befindet sich am Ende des Dokuments.

Kurztext

Das Material "Ich im Netz - Chat" offeriert ein umfangreiches Paket zum Thema sicherer Umgang im Chat und ist ausgerichtet für SuS ab der 3. Klasse. Für insgesamt drei Schulstunden á 45 min. erhält die Lehrperson einen ausdifferenzierten Unterrichtsvorschlag sowie Materialien für die SuS. Besonders positiv hervorzuheben ist die abwechslungsreiche Methodenvielfalt des Materials. Leider sind einige Links nicht mehr aktuell.

Sagen Sie uns, wie es war!

Wir freuen uns über Kommentare auf unserer Website. Konnten Sie von dieser Bewertung profitieren? Haben Sie Erfahrungen mit dem Material im Unterricht gesammelt und möchten diese teilen?

www.materialkompass.de

Bibliografie

Titel	Ich im Netz
Untertitel	Chat
Verlag / Herausgeber	Institut für Medienbildung der Pädagogischen Hochschule Bern (PHBern)
Autor/in	keine Angabe

Direkter Link zum Material

Schlagworte	Chat, Instant Messenger, sicherer Umgang, persönliche Daten
Reihe	Medien und Schule - Erprobtes Unterrichtsmaterial zur Medienbildung im Unterricht
Preis	kostenlos
Materialformat	Download
Weitere...	Links zu Internetseiten
Materialtyp und Hinweise für weiterführendes Arbeiten	Informationen, Anregungen für die Unterrichtsgestaltung, Unterrichtsbeispiele, Spiele, Arbeitsmaterialien für Lernende, Hinweise auf ergänzende Medien

Fach/Zielgruppe

Fach/Fächer	Deutsch, Ethik / Lebenskunde, Informatik / Technik, Projekttag, Sachkunde, Sozialkunde / Sozialwirtschaft / Gesellschaftslehre / Gemeinschaftskunde/ Politik / Politik und Wirtschaft, Vertretungsunterricht
--------------------	--

Zielgruppen

3. Klasse, 4. Klasse, 5. Klasse

Inhalt**Inhaltsangabe**

"Ich im Netz - Chat" soll Kinder ab Klassenstufe 3 zu einem sicheren Umgang mit Chats und Instant Messengern befähigen und sie für Gefahren in diesem Bereich sensibilisieren. Nach einer Einführung durch die Lehrperson, mit der das Internetverhalten sowie das Vorwissen der Schülerinnen und Schüler über dieses Medium erfasst wird, lernen die Kinder in unterschiedlichen Aufgaben potenzielle Gefahren von Chaträumen kennen und erarbeiten, wie sie darauf reagieren können. Die Aufgaben finden on- und offline statt und sind spielerisch bzw. kindgerecht gestaltet. Für die Onlineaufgaben wird auf die Internetseite "Internauten" zurückgegriffen.

Das Material ist für zwei bis drei Unterrichtseinheiten à 45 Minuten konzipiert und enthält einen ausgearbeiteten Unterrichtsvorschlag sowie Unterrichtsmaterialien für die Schülerinnen und Schüler.

Themenwahl**Medienkompetenz**

Soziale Netzwerke, Datenschutz

Methodik & Didaktik	
Indikatoren	Erreichte Punkte
<p>Schüler- / Zielgruppenorientierung</p> <p>Die Zugänge zum Lerngegenstand sind so gestaltet, dass sich möglichst viele Schüler/innen angesprochen fühlen. Die Erfahrungen und Interessen der Schüler/innen werden aufgenommen. Die Materialien ermöglichen die Anbahnung individueller Lernwege.</p>	5
<p>Offene Lernatmosphäre</p> <p>Das Material bietet Ansätze für freie Arbeitsformen und ermöglicht es den Schüler/innen, eigene Bezüge und Bewertungen zum Lerngegenstand einzubringen.</p>	5
<p>Zielorientierung</p> <p>Es werden Bildungsziele, Lernziele oder Bezüge zu Curricula formuliert und im Material sichtbar integriert.</p> <p>Begründung Ziele werden formuliert, Bezüge zum Curriculum hingegen nicht. Im Unterrichtsverlauf wird deutlich dargestellt, mit welchen Methoden einzelne Teilziele zu den übergeordneten Lernzielen führen sollen.</p>	4
<p>Handlungsorientierung</p> <p>Das Material sieht eigene Erfahrungen der Schüler/innen durch Phasen der Erprobung, Anwendung und Reflexion vor.</p>	5
<p>Kompetenzorientierung</p> <p>Die Aufgabenstellungen tragen den für die Verbraucherbildung maßgeblichen Kompetenzen Rechnung (insb. Wissen und Fertigkeiten sowie Handlungs-, Reflexions- und Urteilsfähigkeit).</p>	5
<p>Methodenorientierung</p> <p>Die im Material enthaltenen Methoden, Lern- und Arbeitstechniken sind sinnstiftend und können lerngruppengerecht ausgestaltet werden. Sie tragen dazu bei, den Lerngegenstand angemessen erschließen zu können und befördern die Methodenkompetenz.</p>	5
<p>Sozialformen</p>	5

Die im Materialbaustein enthaltenen Methoden sind vielseitig und beinhalten auch kooperative Arbeitsweisen. Fragen der Arbeitsteilung, Gruppendynamik und Koordination werden in die Arbeitsaufträge integriert.	
Arbeitsaufträge	5
Die Arbeitsaufträge sind durchdacht, zur Erschließung des Lerngegenstandes geeignet, vielseitig und differenziert.	
Didaktischer Begleittext	4
Das Material enthält einen Begleittext für Lehrkräfte, der eine tragfähige Hilfestellung darstellt. Die Materialauswahl wird begründet und Wege werden aufgezeigt, wie ein produktiver Umgang entlang eines „roten Fadens“ mit ihnen erfolgen kann.	
Begründung	
Der didaktische Begleittext liegt in Form eines umfangreichen Unterrichtsverlaufs vor. Weiterführende Hintergrundinformationen werden nicht gegeben.	
Sonstiges	3
auch bis zu 5 Punkte Abzug möglich	
Begründung	
Tolle Methodenvielfalt!	
Erreichte Punktzahl	46 von 50
Dieser Bewertungsbereich wird mit „sehr gut“ bewertet.	

Fachlicher Inhalt	
Indikatoren	Erreichte Punkte
Sachrichtigkeit	5
Der Lerngegenstand wird sachlich richtig dargestellt und bietet zugleich ausreichend Potenzial für eine tiefgehende Auseinandersetzung.	
Lebensweltbezug	5
Der Lerngegenstand wird so dargestellt, dass Verknüpfungen zur Lebenswelt der Schüler/innen eindeutig ersichtlich sind.	
Kontroversität / Pluralität / Multiperspektivität	4

<p>Unterschiedliche fachliche und normative Perspektiven werden verdeutlicht. Sie lassen sich zueinander in Beziehung setzen und können entsprechend verglichen, abgewogen und kritisch beleuchtet werden.</p>	
<p>Begründung In der Altersgruppe dieser Zielgruppe ist ein sicherer und geschützter Raum im Internet unabdingbar. Allerdings könnte man die Kinder stärker mit einbeziehen, indem man beispielsweise nach eigenen Ideen für Verhaltensregeln im Chat fragt und somit nicht alles normativ vorgibt.</p>	
<p>Handlungsmöglichkeiten / Veränderbarkeit</p>	<p>4</p>
<p>Der Lerngegenstand wird nicht als gegeben und „starr“, sondern als gewachsen und prinzipiell gestaltbar dargestellt.</p>	
<p>Begründung In der Altersgruppe dieser Zielgruppe ist ein sicherer und geschützter Raum im Internet unabdingbar. Allerdings könnte man die Kinder stärker mit einbeziehen, indem man beispielsweise nach eigenen Ideen für Verhaltensregeln fragt und somit nicht alles normativ vorgibt.</p>	
<p>Wertorientierung</p>	<p>4</p>
<p>Das Material stellt Fragen nach Handlungs- und Gestaltungsmöglichkeit in einen gesellschaftlichen Kontext. Wertorientierung ist nicht nur eine individuelle, sondern auch eine strukturell (verbraucher)politische Anforderung.</p>	
<p>Begründung Die SuS lernen, wie sie sich sicher im moderierten Chatroom bewegen können und welche Handlungsmöglichkeiten sie haben, wenn sich jemand auffällig verhält oder gegen Verhaltensregeln verstößt. Im größeren Zusammenhang können die SuS so auch lernen, wie sie sich verhalten können, wenn sie anderweitig mit solchen Situationen konfrontiert werden.</p>	
<p>Sachgerechte Darstellung / Analyse</p>	<p>4</p>
<p>Die fachlichen Perspektiven auf den Lerngegenstand ermöglichen eine angemessene Untersuchung. Die jeweils entscheidenden Aspekte und Informationen werden vollständig und nicht verzerrend dargeboten. Sie sind – auch mit Blick auf die Quellen – korrekt und aktuell.</p>	
<p>Begründung Das Materialpaket bietet einen umfassenden Blick auf das Thema, allerdings sind die Internetadressen nicht mehr aktuell.</p>	
<p>Einflussnahme / Lobbyismus</p>	<p>5</p>
<p>Das Material beinhaltet keine (versteckte) Werbung für Produkte, Unternehmen, Parteien sowie wissenschaftliche oder politische Richtungen, sondern benennt sie vergleichend und unparteiisch.</p>	
<p>Inhaltliche Strukturierung</p>	<p>5</p>

Das Material weist eine schlüssige Unterteilung auf, sodass der Aufbau auch für die Schüler/innen nachvollziehbar ist und ein kumulativer Lernprozess möglich ist. Die Struktur bietet genügend Raum für didaktische Anpassungen.	
Sonstiges	-5
auch bis zu 5 Punkte Abzug möglich	
Begründung Leider sind die Links zu den Aufgaben, die auf der Seite der Internauten bearbeitet werden sollen, gänzlich falsch bzw. veraltet. Zwei Angebote, scheint es auf dieser Seite überhaupt nicht mehr zu geben (Forum und Test zum Thema Messenger).	
Erreichte Punktzahl	31 von 45
Dieser Bewertungsbereich wird mit „gut“ bewertet.	

Formale Gestaltung	
Indikatoren	Erreichte Punkte
Gesamtform	4
Die äußere Form des Materialbausteins entspricht dem Lerngegenstand und dem didaktischen Konzept. Sie trägt – auch durch strukturierende Elemente wie Überschriften und Inhaltsverzeichnis – zur Erschließung des Materialbausteins bei und weist dadurch eine eingängige Struktur auf.	
Begründung Es gibt zum einen ein Dokument mit dem Unterrichtsverlauf und zum anderen ein Dokument mit den Materialien. Ein "Komplettpaket" wäre evt. einfacher zu durchdringen.	
Abbildungen	5
Grafiken, Tabellen, Fotos, Bilder und Illustrationen ergänzen das Material. Ihr inhaltlicher Bezug zum jeweiligen Themenfeld ist eindeutig erkennbar.	
Typografie / Seitengestaltung / Informationsdesign	5
Die Aufteilung der Seiten sowie die Verwendung von Schriftarten, -größen, -formen und -farben folgen einem ebenso erkennbaren wie stringenten Konzept. Die Verwendung grafischer Elemente (Linien, Rahmen, Formen, Icons etc.) unterstützt die inhaltliche Struktur des Materials in sinnvoller Weise.	
Adressatenbezug	5

Die gesamte formale Gestaltung erfolgt alters- bzw. jahrgangsstufengerecht, ohne zu eng auf eine einzelne Zielgruppe (z. B. ein bestimmtes soziales Milieu) zugeschnitten zu sein.	
Modulare Verwendung	5
Das Material kann auch auszugsweise im Unterricht eingesetzt werden (keine übermäßigen technischen oder rechtlichen Einschränkungen der Vervielfältigung).	
Sonstiges	
auch bis zu 5 Punkte Abzug möglich	
Erreichte Punktzahl	24 von 30
Dieser Bewertungsbereich wird mit „sehr gut“ bewertet.	

Begründung	
Ausführliche Begründung	
<p>"Ich im Netz - Chat", zur Verfügung gestellt vom Institut für Medienbildung der Pädagogischen Hochschule Bern (PHBern), erschienen in der Reihe "Medien und Schule - Erprobtes Unterrichtsmaterial zur Medienbildung im Unterricht" umfasst ein vielfältiges Methodenpaket zum Thema sicherer Umgang mit persönlichen Daten im Chat. Der Lehrperson wird ein ausdifferenzierter Unterrichtsvorschlag für insgesamt drei Schulstunden zur Verfügung gestellt, daneben erhält sie alle Unterrichtsmaterialien für die SuS. Besonders hervorzuheben ist die abwechslungsreiche Methodenvielfalt sowie das Arbeiten in verschiedensten Sozialformen. Eingangs wäre etwas mehr Hintergrundinformation für die Lehrperson wünschenswert, allerdings kann sie diese auch selber auf den verlinkten Seiten finden. Positiv ist der Einbezug der Seite "Internauten", da die Kinder auf diese Weise spielerisch an das Thema herangeführt werden und gleichzeitig einen sicheren Chatroom kennen lernen. Leider, und das ist das größte Manko, sind die Links nicht aktuell und zwei Unterseiten der Internauten überhaupt nicht mehr auffindbar.</p> <p>Das Material ist schlicht und übersichtlich gestaltet und kann von der Lehrperson variabel eingesetzt werden. Ein Inhaltsverzeichnis sowie ein Impressum mit Erscheinungsjahr würden das Paket abrunden.</p>	

Erläuterungen zur Punkte- und Notenvergabe

Jeder einzelne Bewertungsindikator kann mit 0-5 Punkten bewertet werden.

Pro Bereich gibt es außerdem die Möglichkeit bis zu 5 Sonderpunkte zu vergeben oder abzuziehen.

Punktevergabe

5 Punkte: Kriterium ist vollständig erfüllt

4 Punkte: Kriterium ist weitestgehend erfüllt

3 Punkte: Kriterium ist nur teilweise erfüllt

2 Punkte: Kriterium ist kaum erfüllt

0 Punkte: Kriterium ist nicht erfüllt

- Für den Bereich "Didaktik & Methodik" ist eine max. Punktzahl von 50 (45 + 5 Sonderpunkte) möglich.
- Für den Bereich "Fachlicher Inhalt" ist eine max. Punktzahl von 45 (40 + 5 Sonderpunkte) möglich.
- Für den Bereich "Gestaltung" ist eine max. Punktzahl von 30 (25+ 5 Sonderpunkte) möglich.

Gewichtung

Die Bereiche "Didaktik & Methodik" und "Fachlicher Inhalt" gehen mit jeweils 42 % , der Bereich "Formale Gestaltung" mit 16% in die Gesamtnote ein.

Die Gesamtbewertung erfolgt also in Prozentpunkten.

Notenbremsen

1. Ein didaktisch oder inhaltlich als „mangelhaft“ bewertetes Material wird auch in der Gesamtbewertung mit dieser Note bewertet.
2. Wenn ein Material didaktisch und inhaltlich mit „ausreichend“ bewertet wird, kann es auch durch eine gute formale Gestaltung nicht die Gesamtnote „befriedigend“ erhalten, sondern wird insgesamt mit „ausreichend“ bewertet.
3. Die Bewertung der formalen Gestaltung kann die Gesamtwertung um maximal eine Stufe verändern.

Beispielrechnung

Beispielrechnung					
	max. Punktzahl	Gewichtung Teilbereich	erreichte Punktzahl	Prozentpunkt	Note
Didaktik	50	42%	34	28,56	gut
Fachinhalt	45	42%	25	23,33	befriedigend
Gestaltung	30	16%	9	4,80	ausreichend
Gesamt	125	100%	68	56,69	befriedigend

Notenschlüssel

Finale Aufteilung der Noten		
Gesamtnote	Prozentpunkte von	Prozentpunkte Bis
sehr gut	100	82,57

gut	82,53	64,88
befriedigend	64,85	47,18
ausreichend	47,15	35,39
mangelhaft	35,38	0,00

Die Noten im Einzelnen

Ein Material gilt dann als „sehr gut“ (4 Sterne) wenn es die Kriterien nahezu oder vollständig erfüllt. Einwände liegen dann nur in sehr geringem Umfang vor.

Eine „gute“ (3 Sterne) Bewertung erfolgt, wenn Einwände nicht mehr nur vereinzelt und marginal vorliegen, aber auch einen bestimmten Umfang nicht überschreiten – im Gesamturteil ist es trotz bestimmter Kritikpunkte in weiten Teilen empfehlenswert.

Ein Material wird als „befriedigend“ (2 Sterne) eingestuft, wenn einerseits Kritikpunkte zu umfangreich für eine weitgehende Empfehlung sind und andererseits das Material in seinen anderen Teilen eine lohnens- und empfehlenswerte Qualität aufweist. Die Lehrkraft sollte prüfen, welche Auszüge des Materials verwendet werden können oder welche Anpassungen nötig sein könnten.

Wenn die Einschränkungen des Materials so umfangreich und schwerwiegend vorliegen, dass die guten und empfehlenswerten Bestandteile des Materials zwar durchaus vorhanden sind, dies aber nicht mehr in einem größeren Umfang, wird das Material als „ausreichend“ (1 Stern) betrachtet.

Ein Material ist „mangelhaft“ (0 Sterne), wenn die Kriterien insgesamt so mangelhaft erfüllt werden, dass ein guter inhaltlicher Kern kaum oder gar nicht erkennbar ist.

Impressum

Verbraucherzentrale Bundesverband e.V.

Markgrafenstraße 66

10969 Berlin

Die Bewertung des Materials erfolgte im Rahmen des vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) geförderten und vom Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv) durchgeführten Projektes innerhalb der „Bildungsinitiative Verbraucherkompetenz“ (2010 – 2014). Das Bewertungsraster basiert auf den „Bewertungskriterien zur Bewertung von Unterrichtsmaterialien der Schweizerischen Gesellschaft für Ernährung“, den Forschungsergebnissen des Modellprojektes zur „Reform der Ernährungs- und Verbraucherbildung in Schulen“ (Revis) und wurde nach Kriterien der sozialwissenschaftlichen Fachdidaktik 2012 evaluiert und modifiziert. Alle Bewertungen werden durch ein im Themengebiet beheimatetes Expertenteam aus Wissenschaftlern/innen, Pädagogen/innen und Fachreferenten/innen der Verbraucherzentralen vorgenommen. Weitere Informationen finden Sie unter www.verbraucherbildung.de/materialkompass

Gefördert durch:



Bundesministerium für
Ernährung, Landwirtschaft
und Verbraucherschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages